

businessinsider.com.pl

MON ogłasza projekt Kaszubia. Powstanie zielony okrąg przemysłowy

gkmp

8–9 Minuten

Am Montag nahm in Gdynia der stellvertretende Ministerpräsident und Verteidigungsminister Wadyslaw Kosiniak-Kamysz **an einer Konferenz teil, die sich unter anderem für strategische Entwicklungsrichtungen von Pommern als eine Region von Schlüsselbedeutung für die Sicherheit und Wirtschaft Polens widmete.** Die Veranstaltung brachte Vertreter der Regierung, Kommunalverwaltungen, Geschäfts- und Wissenschaftskreise zusammen.

Während der Pressekonferenz gab der Leiter des Verteidigungsministeriums bekannt, dass das **Projekt "Kaszubia - Green Industrial district", dessen Ziel unter anderem die Stärkung der Straßen-, Eisenbahn- und Energieinfrastruktur, die Entwicklung neuer Technologien ist.** Wie er erklärte, ist dies die Idee der industriellen Entwicklung, die auf der in Pommern produzierten Energie basiert.

Ein weiterer Teil des Artikels unter dem Videomaterial:

„Wir haben einen großen, ehrgeizigen Plan – Kaszubia. Ein Projekt eines grünen Industriebezirks mit Sicherheit und

Wirtschaftlichkeit, Kommunikation, Transport und Handelswegen und dem Aufbaupotenzial mit der billigsten und lokalisierten Energie am nächsten. In der Vergangenheit hat Schlesien seine Industrie auf der Grundlage der dort produzierten Energie entwickelt. Heute ist die gleiche Aufgabe vor Pommern, vor Gdynia" - sagte Kosiniak-Kamysz.

Er erklärte, dass das **Projekt unter anderem von der Entwicklung von Infrastruktur, Dual-Use-Dienstleistungen, dem Bau von Drohnen- und Anti-Drohne-Systemen ausgeht.** Ein wichtiges Element des Projekts, wie der Leiter des Verteidigungsministeriums zeigt, wird auch die Investitionsverfahren vereinfachen.

Das Schlüsselement besteht darin, **das Energiepotenzial Pommerns voll auszuschöpfen: von Offshore-Windparks in der Ostsee über Photovoltaik an Land bis zum geplanten Atomkraftwerk.**

Wie der stellvertretende Ministerpräsident betonte, ist das Projekt langfristig gut.

„Kaszubia ist Philosophie, es ist ein Streben. Es wird ein mehrjähriges Projekt sein, das seit Jahrzehnten geschrieben wurde und nie enden sollte, es sollte sich immer entwickeln.“

Das Kaszubia Projekt. Regierungskooperation mit der Kommunalverwaltung

Nach Ansicht des Chefs des Verteidigungsministeriums muss die Stärkung der Region in Zusammenarbeit mit der lokalen Regierung erfolgen. Als Beispiel gab er die Notwendigkeit der Zusammenarbeit für den Bau der sogenannten roten Straße.

"Die Bedürfnisse der lokalen Regierung verstehen, der Respekt für das, was sich aus dem Willen der Bewohner ergibt, und die Zusammenarbeit in diesem Bereich ist absolut notwendig. (...) Für uns ist die Sicherheit der Ostsee eine absolute Priorität und ein gemeinsamer Nenner. Die Sicherheit der Ostsee ist absolut eine heilige Sache. **Es gibt kein Polen ohne Zugang zur Ostsee, es gibt kein Polen ohne sichere Ostsee, es gibt keine Entwicklung Polens und unsere Wirtschaft ohne Verpflichtung und Bewegung aus dem Meer.**"

Lesen Sie auch: [Das Verteidigungsministerium baut ein Finanzinstrument. Er will moderne Technologien für das Militär unterstützen](#)

Ziel des Projekts ist es unter anderem, die nachhaltige Entwicklung Pommerns, die Einstellung der Entvölkerung, die Erhöhung der Einnahmen der Gemeinden durch Steuern, die Verringerung der Arbeitslosigkeit, die Senkung der Lebenshaltungskosten, die Senkung der Lebenshaltungskosten, die Verringerung der Verkehrsausschlüsse, zu sein.